

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 16 (1969)  
**Heft:** 5

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

attaque mais aussi en cas d'incendie généralisé ou de tempête de feu ainsi que lors de contamination radio-active. Ce difficile problème mérite à lui seul une étude détaillée.

En conclusion, il est indéniable qu'en cas de guerre aussi bien conventionnelle que nucléaire les abris sont indispensables à la survie de la population. En effet, les moyens de

sauvetage et de secours les plus efficaces ne servent pas à grand-chose si la population est ensevelie sous les décombres et si les sauveteurs ne dégagent que des morts.



**Berner Bund für Zivilschutz**

Die ordentliche Delegiertenversammlung findet am **Donnerstag, 29. Mai 1969, nachmittags in Riggisberg statt**

Dem statutarischen Teil der Versammlung schliesst sich eine Besichtigung der Abeggstiftung und ein Vortrag über den Kulturgüterschutz an

## Millionenwerte



## sind bedroht

Tag und Nacht nagen Rost, Schimmel, Kondensation und Korrosion an öffentlichen Franken • Fast in allen Luftschutzräumen und kellerartigen Gerätelagern überschreitet die Feuchtigkeit der Luft die Toleranzgrenze von höchstens 70% relativer Feuchte bei 18 °C. Jenseits dieser Grenze ist rasch mit Schimmelbildung und Rost zu rechnen: eingelagerte Gegenstände und Materialien werden beschädigt • Das muss nicht sein. Denn durch unsere Humidex-Elektro-Entfeuchter (vom Eidg. Amt für Zivilschutz geprüft und als subventionsberechtigt erklärt) lässt sich der normale Feuchtigkeitsgrad leicht erreichen und einhalten • Die Humidex-Geräte arbeiten (ohne Chemikalien) vollautomatisch dank der hygrostatischen Steuerung und funktionieren nach dem Prinzip der Kondensierung, wartungs- und störungsfrei • Prüfen Sie gerade in dieser Jahreszeit im Interesse der Erhaltung investierter Werte mit Hilfe von Hygrometern, die wir Ihnen liefern, den Feuchtigkeitsgrad in den verschiedenen Räumen • Wir nehmen die Messungen kostenlos auch selbst vor und beraten dann mit Ihnen Ihr Entfeuchtungsproblem. **KRÜGER**

**Krüger & Co., 9113 Degersheim, Tel. 071 541544**

Zürich, 051 94 71 95

Bauaustrocknung,  
klimatologische Mess- und Regeltechnik

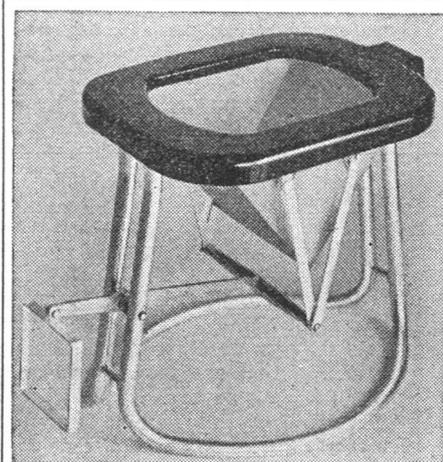
Belp, 031 8110 68



Unser Programm neuzeitlicher Lager- und Betriebseinrichtungen ist sehr umfassend und auch für Sie interessant. Verlangen Sie doch unverbindlich unsere Dokumentation VI/69.

**emag**  **norm erismann ag**

8213 Neunkirch/SH Tel. 053 / 6 14 81



## Kein Wasser für Spülzwecke !

Der Notabort «System Widmer» gehört auch in Ihren Schutzraum!

**Zu beziehen durch :**

**Walter Widmer**  
Techn. Artikel  
**5722 Gränichen**  
**Telefon 064 451210**